

Dufflecoat Prinzess



Schnittskizze:



#dufflecoatprinzess

Art.-Nr: 7-E-10

Größe: 34-46

Schwierigkeitsgrad:





Einkaufsliste Dufflecoat Prinzess

Material

- Wollstoff (Doubleface**), Walk, Softshell
- 3-4 Knebelknöpfe
- Einlage für die Blenden der Vorderteile (z.B. H280)

- Baumwollschrägband zum Einfassen der Kanten
18mm breit / 25m) z.B. bei Snaply-Nähkram

Alternativ kannst Du die Nähte auch mit der
Overlock versäubern und vorne am Reißverschluss
+ Kapuze mit Webband

**Doubleface Wollstoff

(Hinweis: es sollte Doubleface sein, da der
Mantel nicht abgefüttert, sondern mit
Schrägband versäubert wird. Alternativ
kannst Du den Mantel abfüttern, das
Abfüttern wird in der Anleitung nicht
erklärt.

Stoffverbrauch 1,40m Stoffbreite

2,40m für alle Größen

Bezugsquelle Schrägband

Du brauchst 2 Rollen, ca. 25m, Du bekommst
es zum Beispiel bei [Snaply-Nähkram](#) zum
Preis von ca. 4 EUR / Rolle

Inhaltsverzeichnis:

Nutzungslizenz	Seite 3
Richtige Größe finden	Seite 4
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 5
Stoffauflage	Seite 6
Nähmaschine einstellen	Seite 7
Zuschneiden	Seite 8

Kennst Du schon unseren Nähblog?

Wir berichten aus unserem (Näh)Leben und stellen Euch Ideen und kostenlose Add Ons zu unseren Schnittmustern vor, die während des Probenähens entstanden sind.

Trag Dich für den Newsletter ein und bleib auf dem Laufenden über neue Add Ons, Tipps und Tricks.



[>>Zum Anmeldeformular](#)

Nutzungslizenz

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAminni Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen. Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

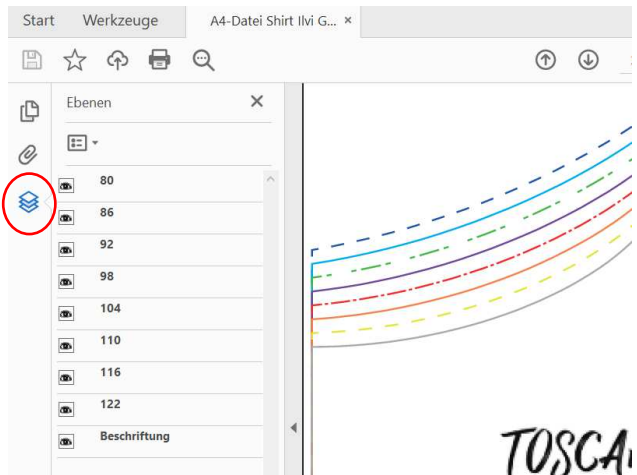
Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus.



Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus. Ein Testquadrat findest Du auf dem Schnittmuster, dies muss 5/5cm betragen, dann ist die Skalierung korrekt.

Um die Blätter sind Linien gezogen, und mit Reihen/ und Seitenangaben versehen, daran orientierst Du Dich beim Zusammenkleben.

Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

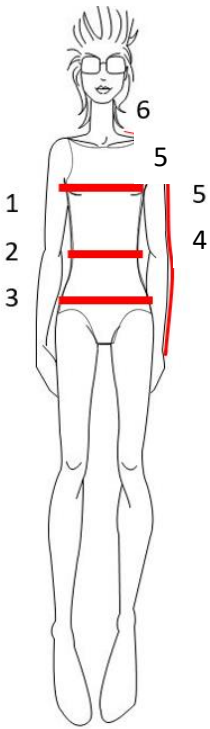
Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“

- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“



Richtige Größe finden



1 Oberweite:

Die Oberweite wird waagrecht um den Körper gemessen. Das Maßband wird um die höchste Stelle der Brust und über die Schulterblätter/Rücken gelegt

2 Tailleweite:

Das Maßband wird locker um die Taille gelegt

3 Hüftweite:

Die Hüfte wird um die stärkste Stelle gemessen

4 Armlänge:

Die Armlänge wird mit einem leicht angewinkeltem Arm gemessen, über den Ellbogen bis zum Handgelenk

5 Schulterbreite:

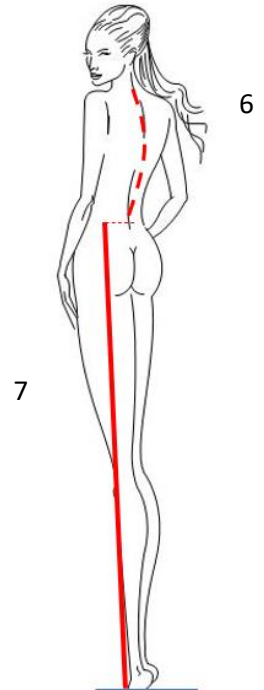
Vom Halsansatz bis zur Armkugel

6 Rückenlänge:

Vom Halsansatz bis zur Taille messen

7 Seitliche Länge:

Die Länge von der Taille bis zum Fußboden messen



Maßtabelle Damen

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Entscheidend für die Größenauswahl sind Oberweite und Hüftweite.

Du kannst den Mantel ganz einfach in der Länge kürzen oder verlängern sowie an den Seitennähten / Ärmelnähte abnähen. Der Mantel ist weit geschnitten. Die Weite verändert sich mit der Stoffwahl (Wollstoffe dehnen sich etwas – Softshell nicht, dies hat auch Auswirkung auf die Passform. Wir empfehlen, zunächst ein Probemodell aus billigem Stoff (ohne zu nähen)

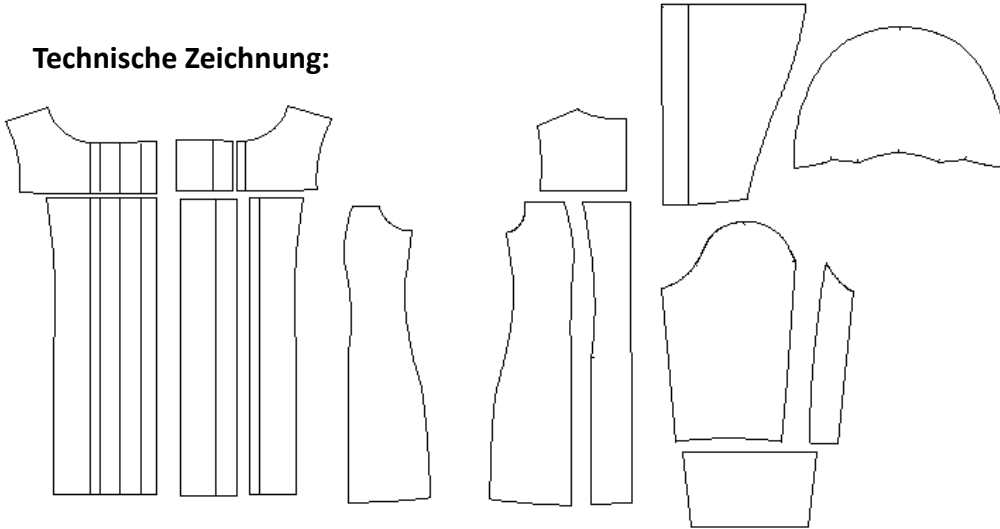
Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

(Wolle nur im Wollwaschprogramm reinigen und lufttrocknen)



Technische Zeichnung:



Zuschneideplan

Oberstoff	Zuschnitt
Vorderteil/Umbrüche	Jeweils 1x
Passe	2x
Seitenteile	2x
Rückenteile Seitenteile	Jeweils 2x
Rückenteil Passe	1x im Stoffbruch
Taschen	4x
Vorderes Kapuzenteil	1x im Stoffbruch
Rundes Kapuzenteil	1x
Ärmel	Jeweils 2x



Oberstoffe sind blau



Futterstoffe rosa



Die Rückseite ist weiß

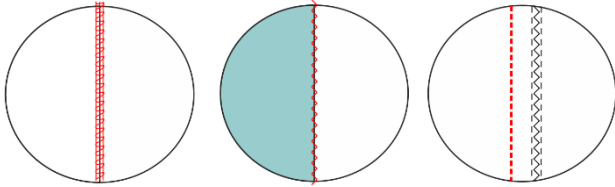
Der Schnitt ist ohne Nahtzugabe, es soll Dir das Ausmessen bei der Größenauswahl erleichtern. Nachdem der Mantel etwas anders gearbeitet wird, raten wir zu folgenden Nahtzugaben:

Halsausschnitt / Armkugel / Armausschnitt / Kapuzenteile	jeweils 1,0cm
Mittlere Nähte vorne und hinten:	1,5cm
Rückenteil / Mittelteil	2,0cm
Mantel- / Ärmelsaum	4,0cm
Seitennähte	2,0cm



Nähmaschine „jerseytauglich“ einstellen:

Die einfachste Verarbeitungsmethode ist mit einer Overlock. Achte darauf, Dein Differential Deiner Overlock richtig einzustellen, so lässt sich vermeiden, dass der Jersey sich nicht wellt.



Ein tolles [Video dazu gibt es übrigens von Makerist.](#)

Nähst Du mit der Nähmaschine, empfehlen wir Dir zuerst die Nähte mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.

Es gibt übrigens auch Nähmaschinenfüße, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

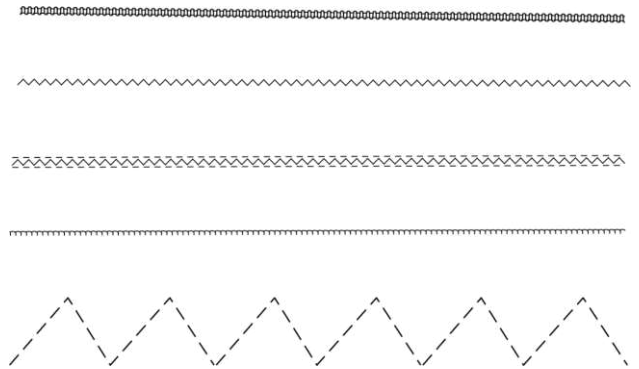
Auch mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung, die Du für die Verarbeitung von Jersey benutzen kannst. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Was vielleicht nicht so bekannt ist, er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.

Solche oder ähnliche Stiche stehen Dir vermutlich mit Deiner Nähmaschine zur Verfügung. Der dreifach Zickzackstich eignet sich hervorragend für elastische Säume und für das Nähen von Unterwäsche – er ist mit entsprechendem Garn sehr dekorativ und haltbar.



- **Versäuberung Nähte mit Schrägband / „Hong Kong Naht“:**

- Bei einem Original Dufflecoat werden die Nähte mit Schrägband versäubert und dies haben wir in unserem Designbeispiel so umgesetzt.
- Wir fanden den Double-Face-Stoff so schön und wollten das Karo-Muster innen und an der Kapuze hervorheben.
- Wir setzen entsprechende Nähkenntnisse voraus. Wenn Du noch nicht so geübt bist, dann findest Du ganz tolle Videos zum Thema Nähen mit Schrägband bei Youtube unter dem Suchbegriff:
 - [„mit Schrägband einfassen“](#)
 - [„Hong Kong Naht“](#)



Versäuberung Nähte mit Overlock – Möglichkeit 1:

- Wenn Du ganz wenig Aufwand haben möchtest, dann nähst Du den Mantel zuerst zusammen (zunächst ohne Versäubern)
- Wenn Du nach der Anprobe mit den finalen Änderungen fertig bist, kannst Du die Nähte bei fransenden Stoffen beide gleichzeitig mit der Overlock versäubern. Diese dann in eine Richtung umklappen und dämpfen. Bei nicht fransenden Stoffen (hier Softshell) kannst Du Dir sogar die Overlock sparen ☺ Im Anschluss die flache Naht einmal absteppen.



Versäuberung Nähte mit Overlock – Möglichkeit 2:

- Wenn Du Dir nicht soviel Arbeit machen möchtest, kannst Du die Nähte ebenso gut mit der Overlock versäubern. Die Nähte dann auseinanderbügeln und nochmals jede einzeln absteppen, so gibt es vorne nochmals einen tollen Effekt. Natürlich muss das nach der Anprobe gemacht werden.
- Damit es an der Kapuze und am Reißverschluss perfekt aussieht, kannst Du diese Nähte noch mit einem Webband absteppen.
- Anita von [@sonnen.blume92](https://www.instagram.com/sonnen.blume92) hat uns diese Verarbeitungsweise gezeigt und wir finden sie wunderschön 😊

Ein Nähvideo, wie Du den Reißverschluss mit dem Webband versäuberst, findest Du auch wieder auf Youtube unter dem Suchbegriff [„Tutorial Jackenreißverschluss mit Webband einnähen“](#). Und [„Naht mit Webband verdecken“](#) Wir finden, die Arbeit lohnt sich total 😊



Mach Dir also vorab Gedanken, mit welcher Technik Du Deinen Mantel versäubern magst.

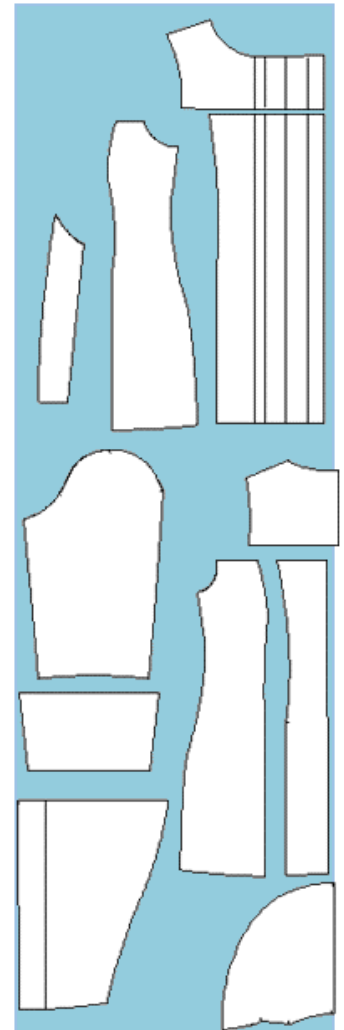
Das war ein kleiner Ausflug zu den Versäuberungsmöglichkeiten, nun geht es aber los, wir verwenden hier die „Hong Kong Naht“.

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

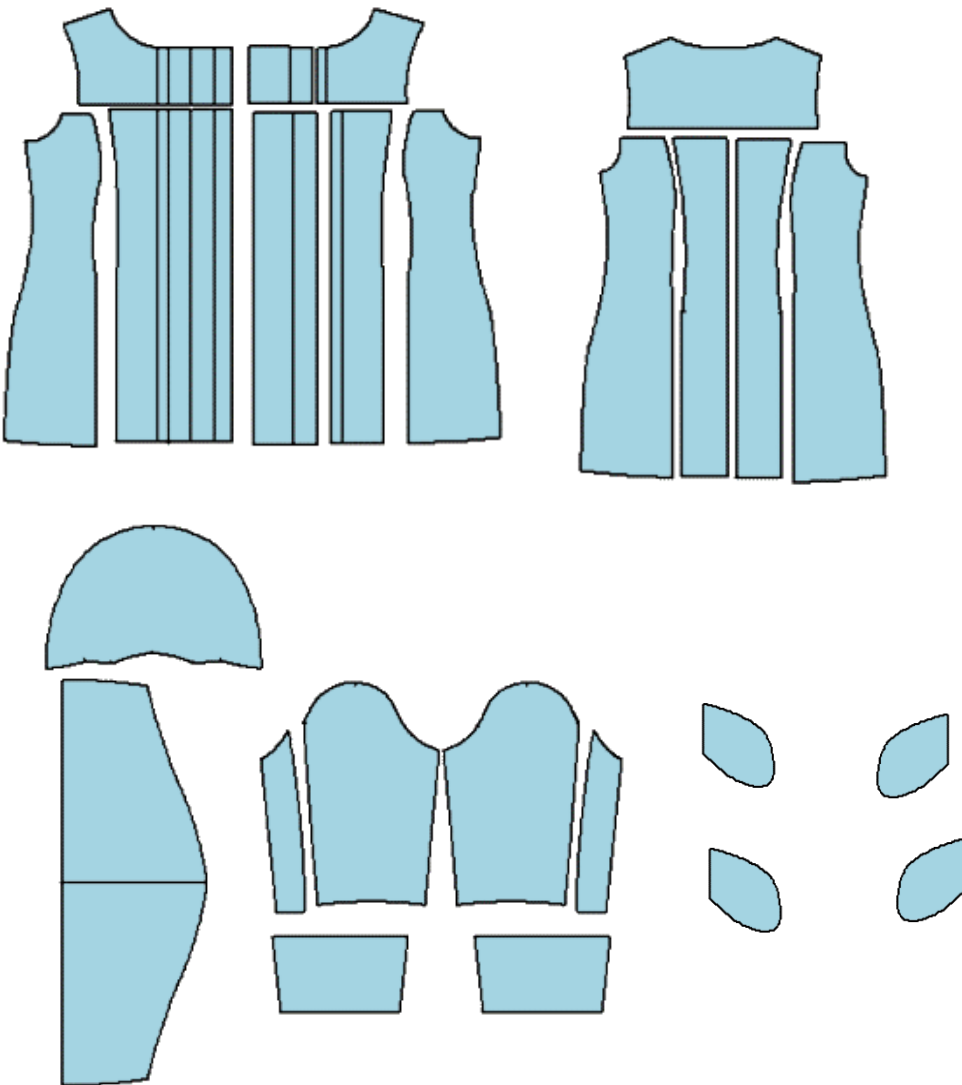
Bei Stoffen die links und rechts gleich - oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Fransende Stoffe mit der Overlock versäubern, sofern Du nicht mit Schrägband versäuberst.

Zuschneideplan



Zugeschnittene Teile

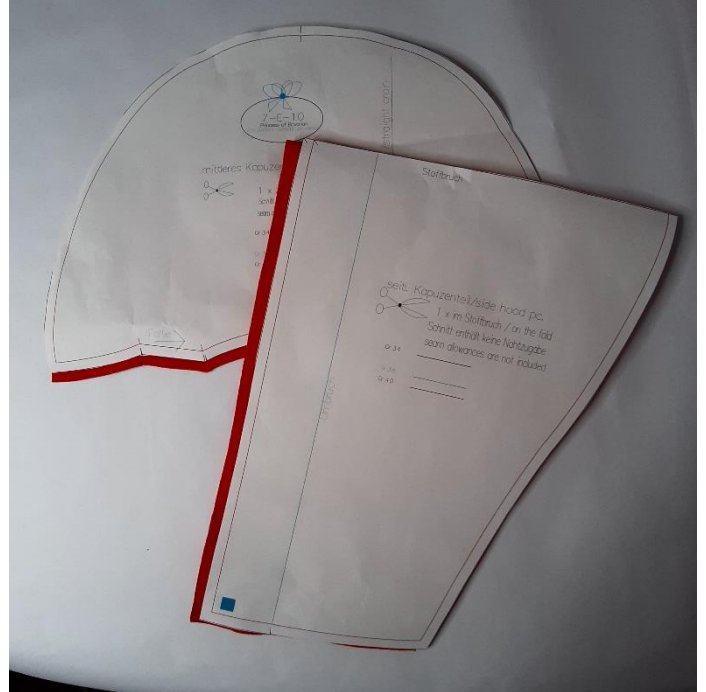


Vorbereitungsarbeiten:

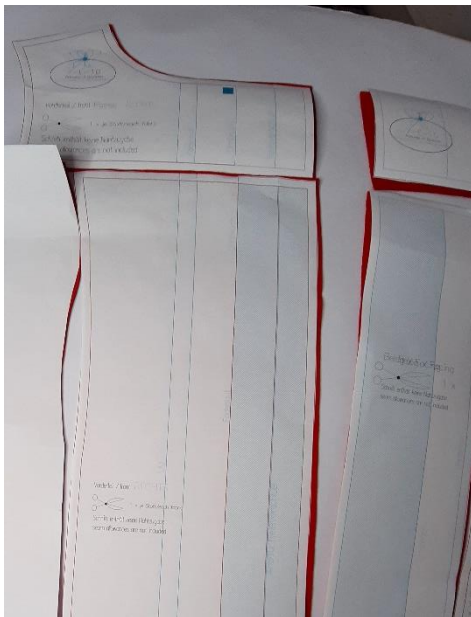
- Lege Dir die zugeschnittenen Teile bereits strukturiert zurecht, das erleichtert das spätere Zusammennähen. Da der Mantel aus sehr vielen Teilen besteht



Ärmel



Kapuze



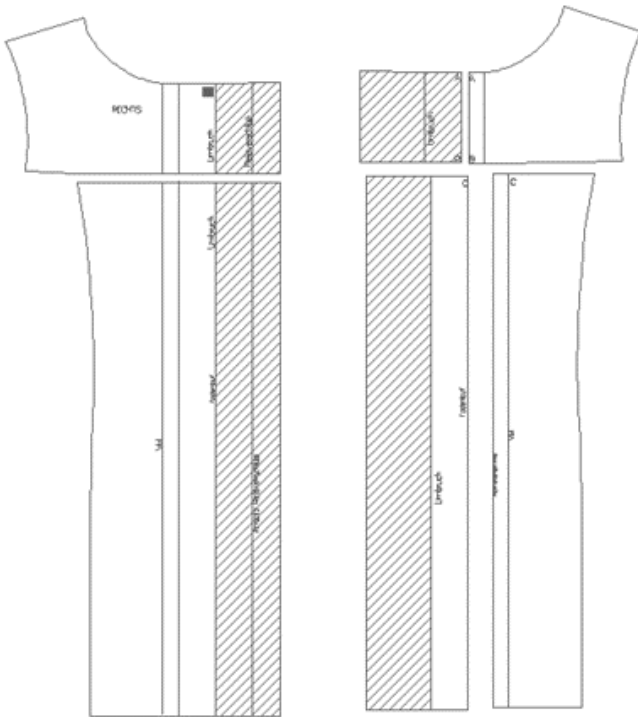
Vorderteile



Rückenteile



Einlage aufbügeln:



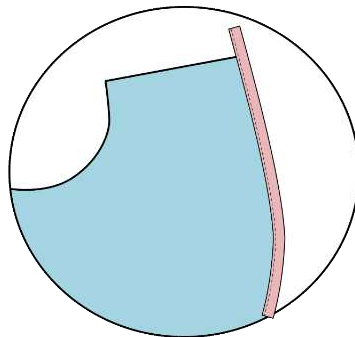
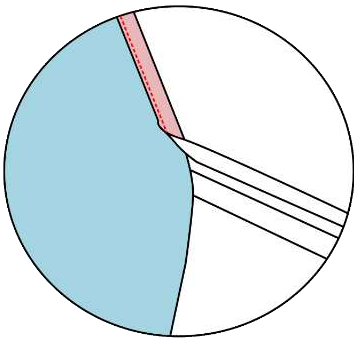
- Der Dufflecoat wird nicht abgefüttert, da beide Stoffseiten verwendet werden. Die Nähte werden mit einem Schrägband versäubert. Deswegen wird der Mantel auch schrittweise verarbeitet. Du solltest also genau diesem Arbeitsablauf folgen, damit eine schöne Verarbeitung gewährleistet ist.
- Als erstes wird eine leichte Einlage auf die Umbrüche der Vorderteile gebügelt.
- Das linke und das rechte Teil sind verschieden, da der Reißverschluss dazwischen gefasst wird
- Anschließend markierst Du auf der rechten Seite mit Heften Deine Markierungen für den Reißverschluss (auf der rechten Seite), vordere Mitte und Umbruch



Schrägband vorbereiten:



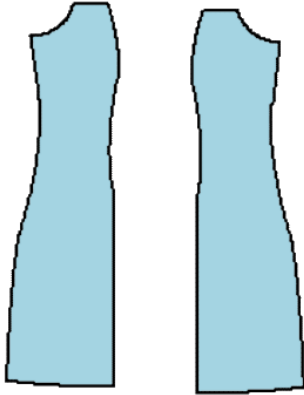
- Berechne Dir ausreichend Schrägband vor, sofern Du es nicht bereits fertig gekauft hast.
- Mit einem Schrägbandformer, z.B. von Prym geht es ganz leicht und Du kannst so auch prima Deine Stoffreste verwerten.



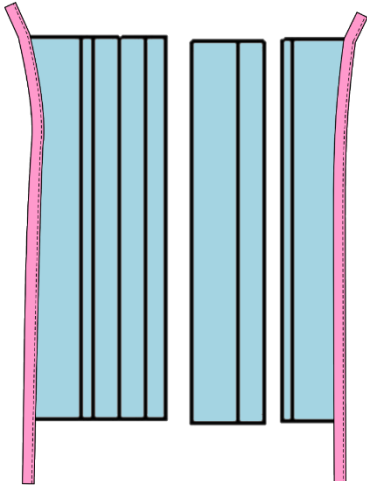
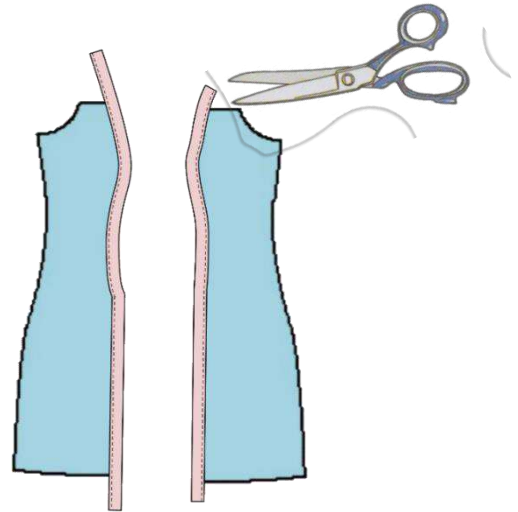
- Schrägband um die Kanten nähen – hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie Du das Band annähst. >> Nähvideo [„mit Schrägband einfassen“](#)
- Wir haben es zur Hälfte gelegt, mit den Kanten dazwischen, anschließend knappkantig absteppen
- Ein Bandenfasser für die Nähmaschine funktioniert ebenfalls sehr gut, wenn Du die passende Größe hast



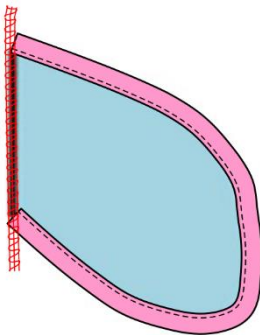
- Du startest mit den beiden vorderen Seitenteilen. Als erstes wird die innere Naht mit Schrägband versäubert



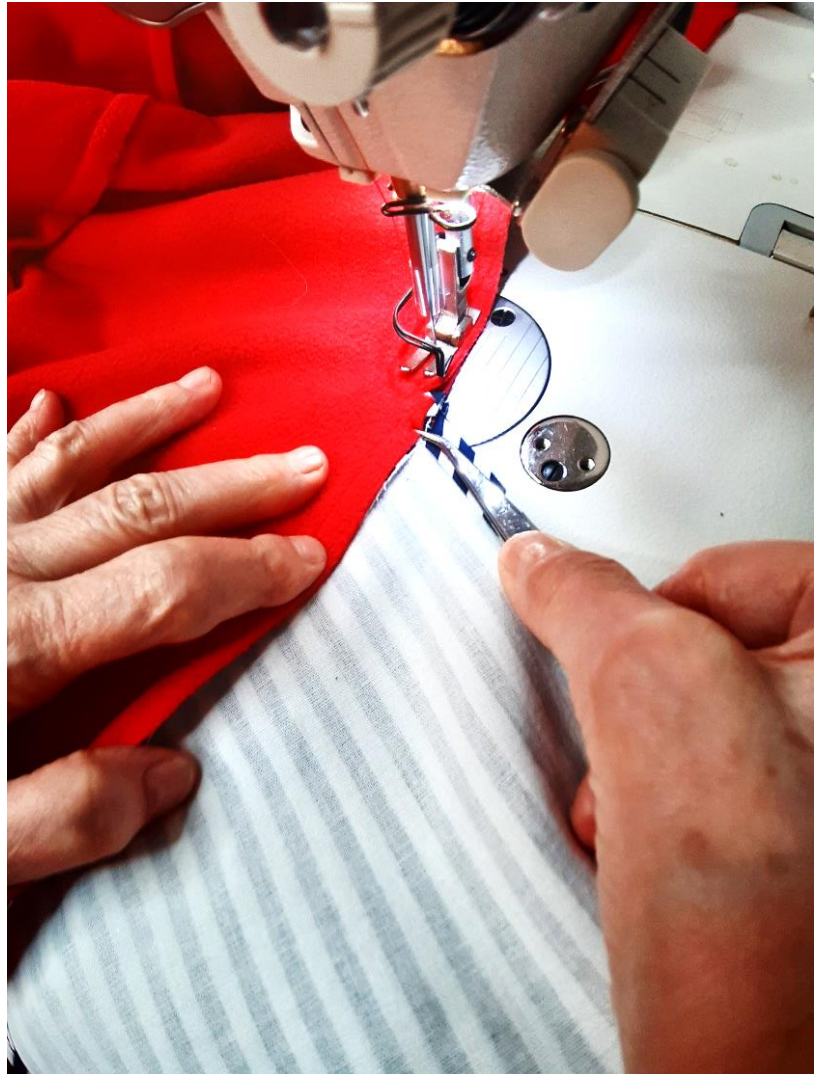
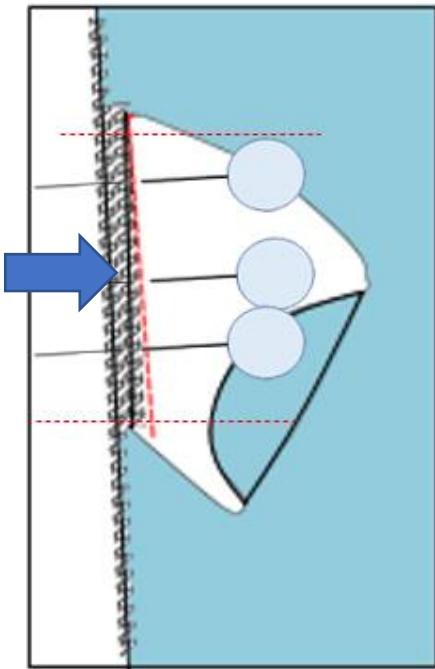
- Überstehende Ende des Schrägbandes abschneiden

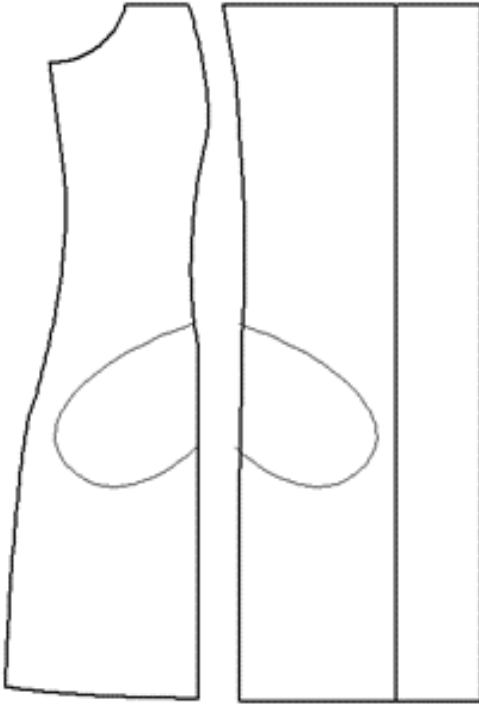


- Nachdem die Einlage auf den Umbruch gebügelt wurde, versäuberst du hier ebenfalls die Kanten mit Schrägband. Auf der linken Seite hast Du den Umbruch und das mittlere Vorderteil extra.
- Das rechte Vorderteil ist in einem Stück, als mittleres Vorderteil inkl. Umbruch
- Taschen ebenfalls an den Rundungen mit Schrägband einfassen, die gerade Seite mit der Overlock versäubern = insgesamt 4 Taschenteile

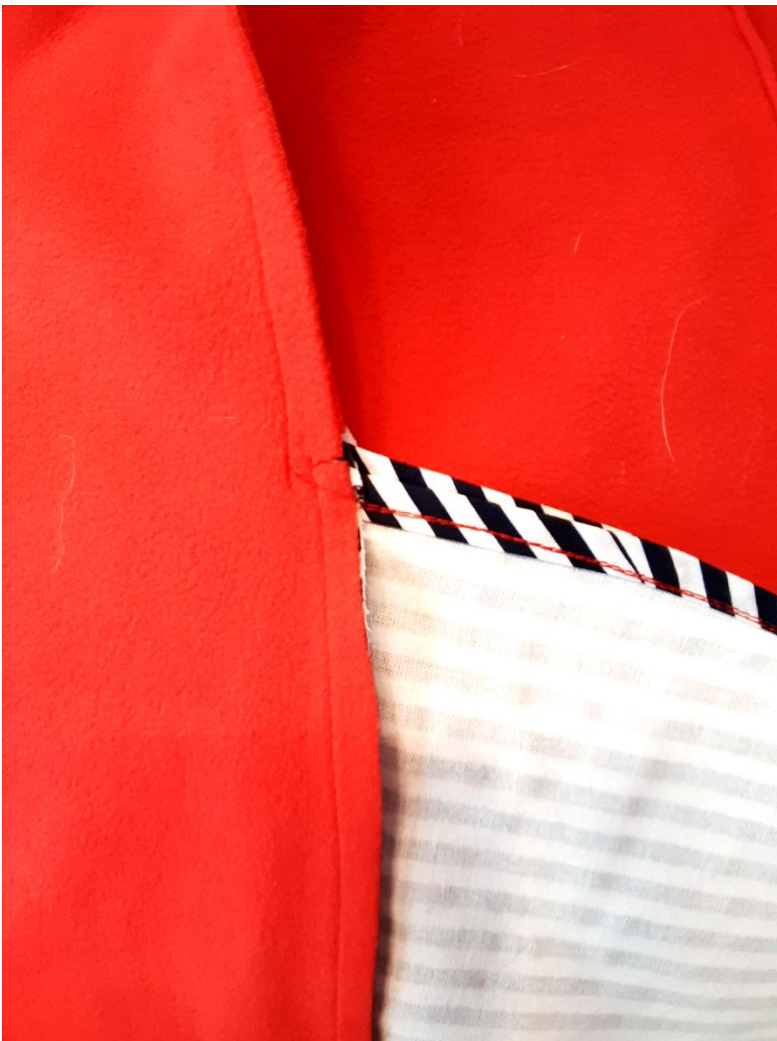


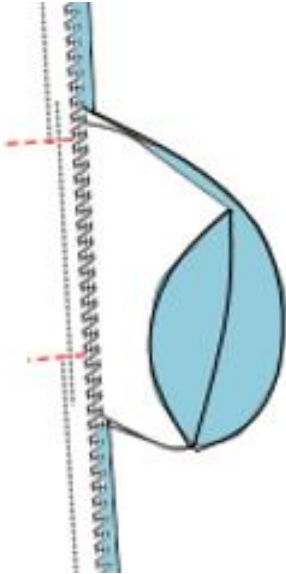
Die Taschen werden in die Mittelnähte des Mantels eingenäht. Der Tascheneingriff ist im Schnitt markiert. Auf den Stoff entweder mit Heftfäden oder mit Kreide markieren – rechte Stoffseite. Ein Beutel gehört in das mittlere Vorderteil und eines in das seitliche Vorderteil. Das Schnittteil für den Taschenbeutel liegt bei. Du benötigst jeweils 2 Taschenteile für eine Tasche



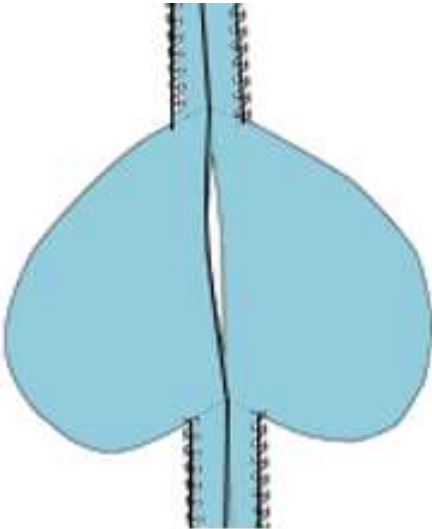


- Taschenbeutel rechts auf rechts auf die Tascheneingriffe stecken, Nahtlinien treffen aufeinander
- Taschenbeutel dicht neben der Nahtlinie nähen, d.h., wenn Du 1cm Nahtzugabe zugegeben hast, steppst Du den Taschenbeutel bereits bei 0,7cm ab – so befindet sich die Naht im Mantel
- Nahtanfang und –ende verriegeln
- Auf der anderen Seite wiederholen – so dass Du auf jeder Seite 2 Taschenbeutel angenäht hast

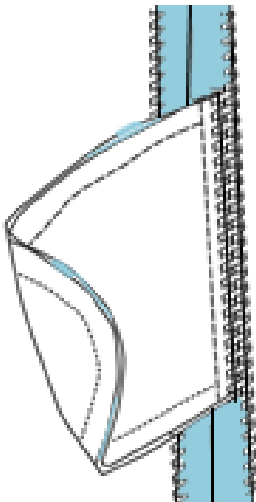




- Taschenbeutel über die Ansatznaht bügeln
- Die Naht ober- und unterhalb des Tascheneingriffes steppen, dazu die Stoffteile rechts auf rechts aufeinander stecken, dass die Nahtlinien und Tascheneingriff-markierungen aufeinandertreffen
- Nahtenden sichern

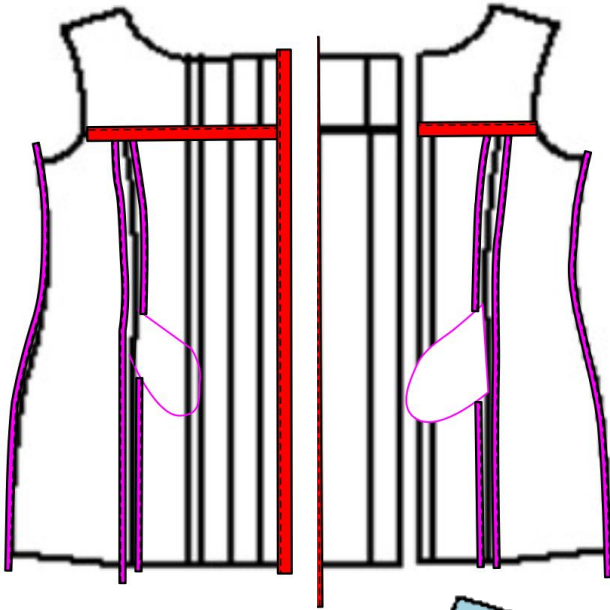


- Nahtzugaben auseinanderbügeln und die Taschenbeutel an den Eingriffkanten nach innen umbügeln

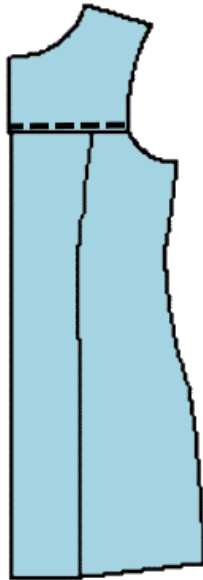


- Beide Taschenbeutel in das Vorderteil bügeln, aufeinander heften und absteppen

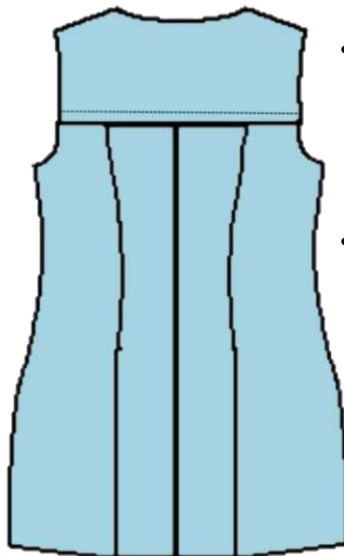
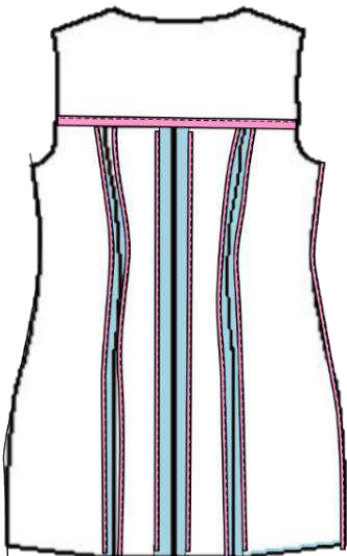




- Nachdem die Taschen eingesetzt sind und die beiden Vorderteile zusammengenäht wurden, nähst Du die vorderen Passen an die Vorderteile.
- Die Naht der Passe und der anderen Vorderteile werden zusammen, also doppellagig mit dem Schrägband versäubert (siehe rotes Schrägband)
- Es näht sich leichter, wenn Du den Stoff vorher glatt dämpfst. Anschließend kannst Du auch die vorderen Kanten mit dem Schrägband versäubern.

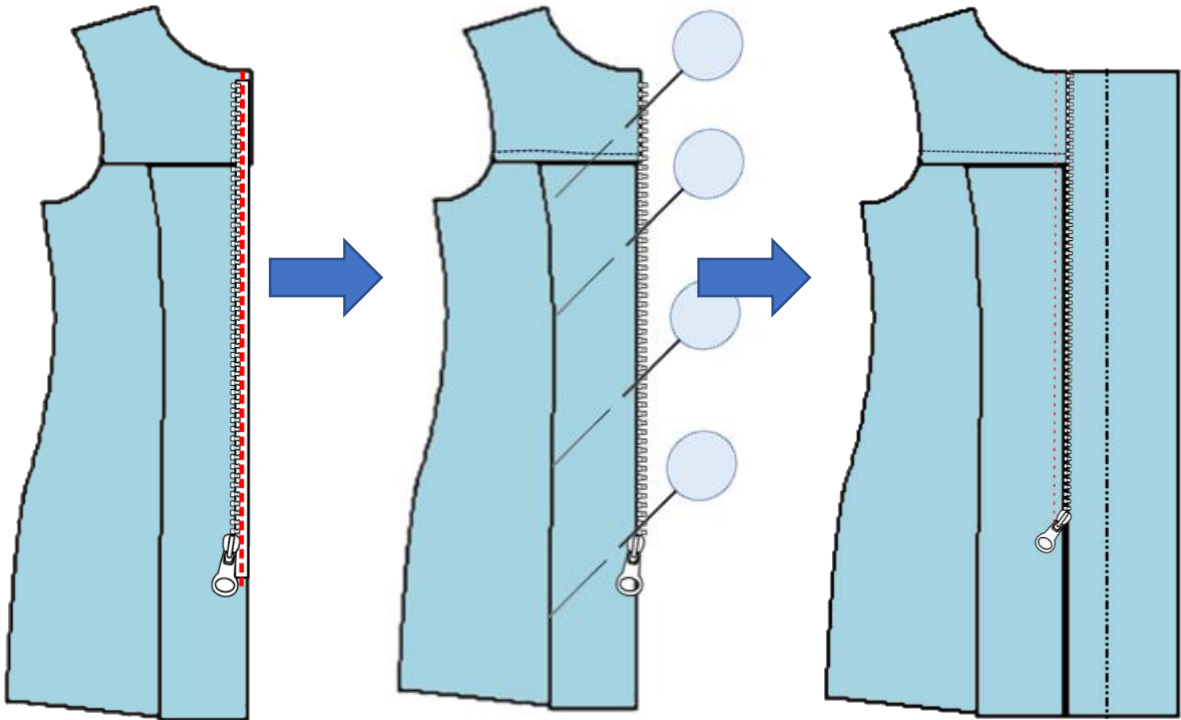


- Auf der Vorderseite die Passe absteppen . Die Nahtzugaben werden nach oben gelegt



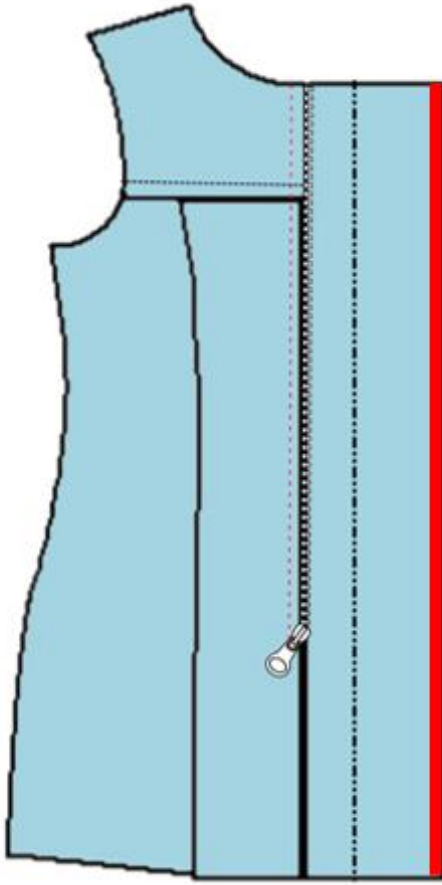
- Der Rücken wird genauso genäht, erst die Kanten einfassen, anschließend die Teile zusammensetzen, die Passe wird wieder doppellagig versäubert
- Teile zwischendurch immer wieder bügeln, die Verarbeitung wird somit leichter





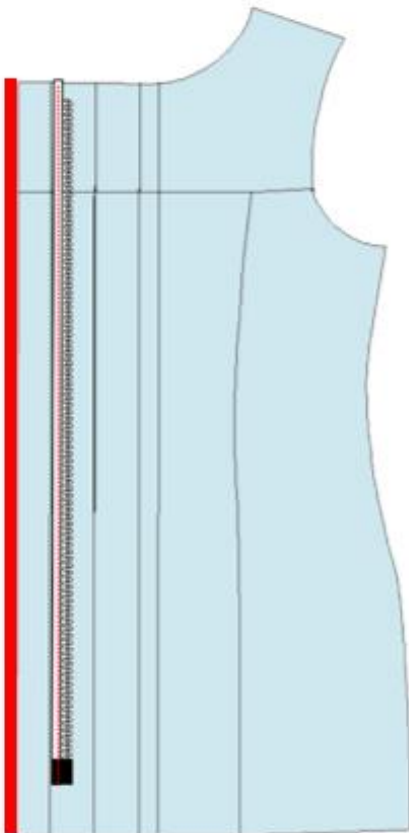
- Am linken Vorderteil wird der Reißverschluss auf der rechten Seite an die Kante genäht
- Reißverschluss nach links einschlagen, heften
- Den einzelnen Beleg unterlegen, fest stecken oder heften und zusammen mit dem Reißverschluss absteppen





Die Kante mit Schrägband versäubern, falls das nicht sowieso schon erledigt ist.

Am Umbruch nach links bügeln. Anschließend geht es mit dem anderen Vorderteil weiter.



Hier wird der Reißverschluss auf die Blende genäht, Blende mit Reißverschluss wird nach links gebügelt.

Auch hier wird die Kante wieder mit Schrägband versäubert



Reißverschluss fotografiert



- Der Reißverschluss wird im linken Vorderteil zwischen die Blenden gefasst. Du rückst von oben eine Nahtzugabe von 1,5cm ein
- Damit sich nichts verzieht haben wir den Reißverschluss mit Powertape fixiert – siehe nachfolgende Fotos
- Die Blende rechts auf rechts über den Reißverschluss legen und zusammennähen
- Du kannst auch erst den Reißverschluss annähen und anschließend im zweiten Schritt die Blende darüber legen und ebenfalls annähen

- Vorderteil von links



- Vorderteil von rechts



- Vorderteil mit aufgeschlagener Blende

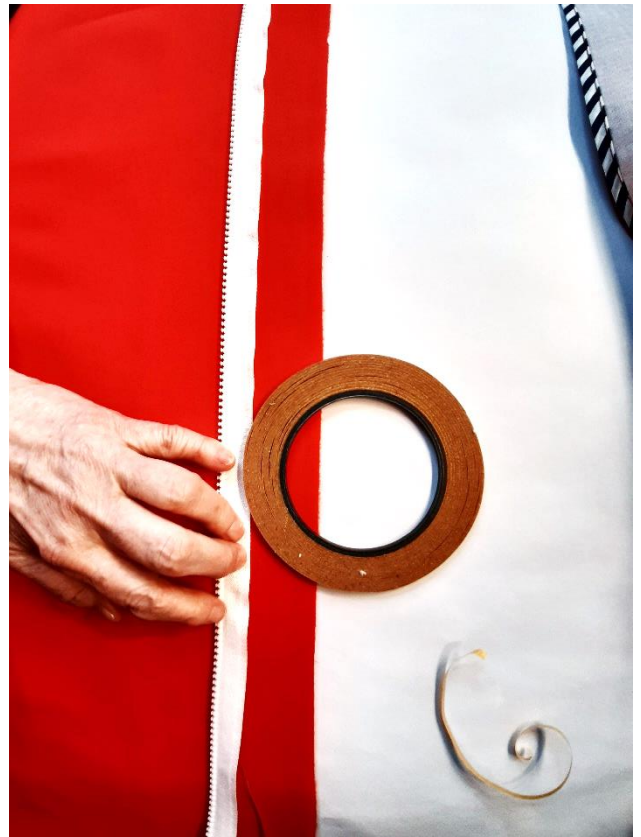


Rechtes Vorderteil Reißverschluss



- Am rechten Vorderteil wird der Reißverschluss auf die Blende genäht
- Damit nichts verrutscht, wird der Reißverschluss mit Powertape fixiert – am besten legst Du Dir beide Vorderteile nebeneinander und misst genau ab, wo der Reißverschluss starten soll (1,5cm von oben) und wo er unten enden muss, damit alles gleich lang wird





- Achte darauf, dass die Zähnnchen des Reißverschlusses in den Mantel zeigen – lieber erst einmal feststecken und nochmals kontrollieren



• Rechtes VT mit eingenähtem Reißverschluss

• Ansicht Rückseite





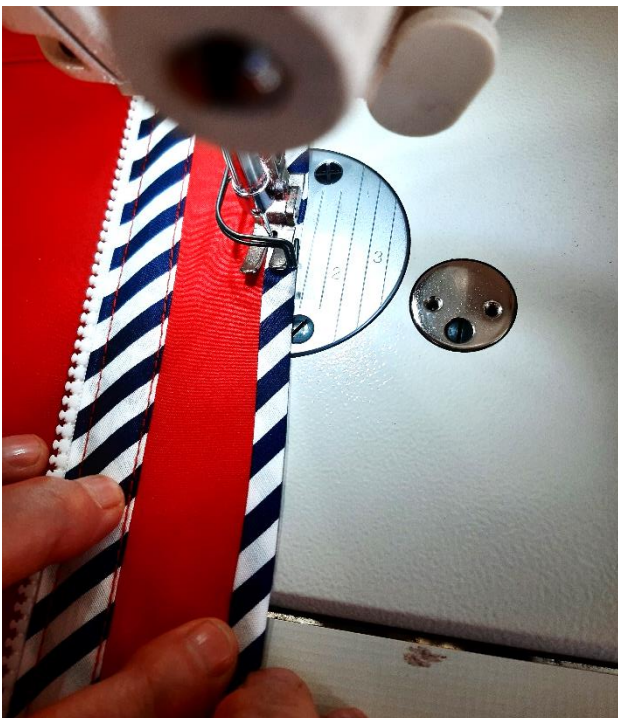
- Um eine schöne Optik zu erhalten, wird der Reißverschluss mit dem passenden Schrägband versäubert
- Dazu wird das Schrägband nicht gefaltet, sondern in seiner normalen Breite von 2cm auf die Naht, knapp an den Reißverschlusszähnen entlang aufgenäht.
- Optimal wäre es, wenn Du dazu einen Reißverschlussfuß verwendest, wie hier auf dem unteren Bild gezeigt.



- An der rechten Kante wird das Schrägband auch nochmals angenäht



Nun kannst Du kontrollieren, ob Du alles richtig genäht hast –Wir haben einen Zwei Wege – Reißverschluss verwendet - vorsichtig Bügeln zwischendurch, erleichtert die Näharbeiten



Im nächsten Arbeitsschritt wird die Kante wieder mit Schrägband versäubert, falls nicht schon erledigt

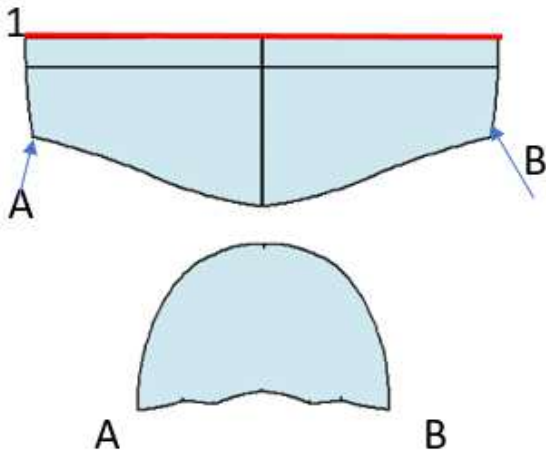




Ansicht Rückseite



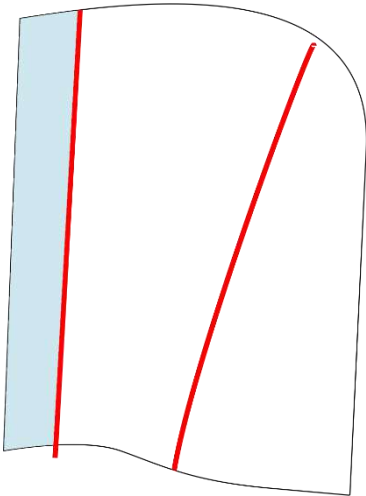
Kapuze nähen:



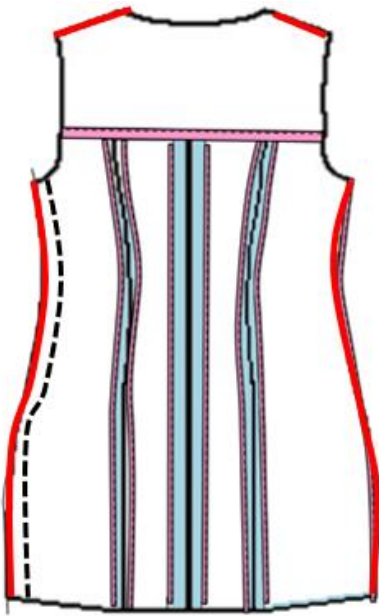
Kapuzenteil an der Blende (1) mit Schrägband versäubern - seitliches Kapuzenteil an die Kapuze annähen – den Umbruch nach innen klappen und absteppen. (Bild 1 + 2)

Im Anschluss die Falten an der Kapuze legen und mit Stecknadel fixieren. (Bild 3 + 4)

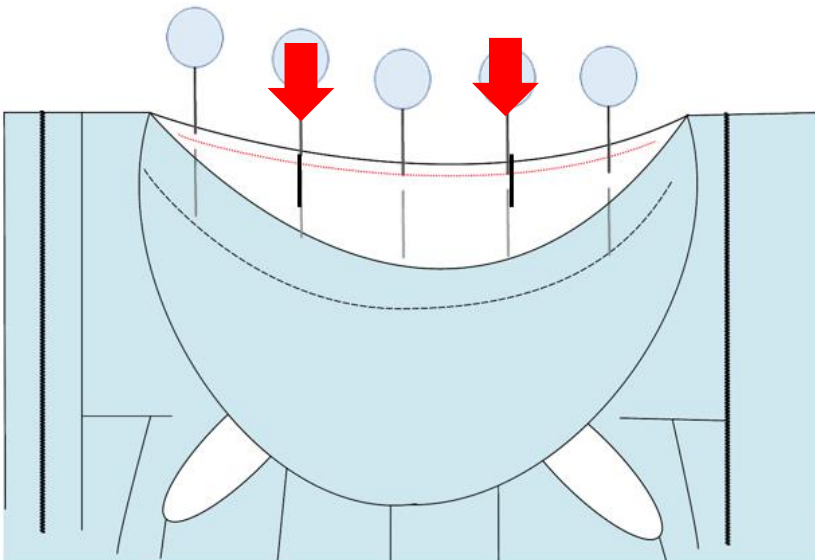




- Kapuze hinten zusammennähen (in der Rundung) die Naht zusammen mit einem Schrägstreifen versäubern
- Umbruch vorne an der Kapuze nach links bügeln - absteppen



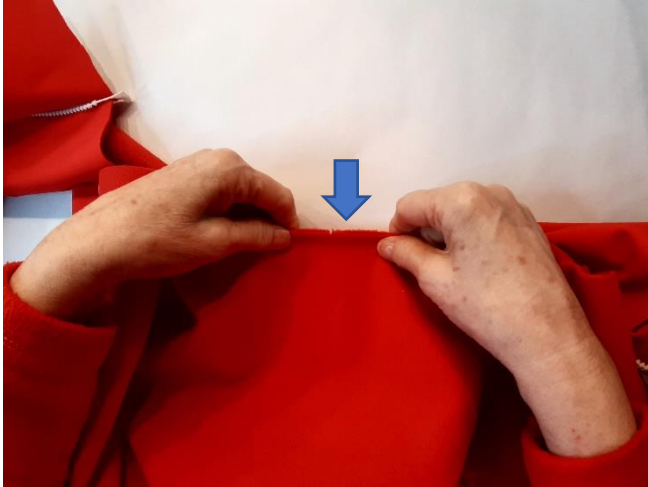
- Die Schulter und Seitennähte mit Schrägband versäubern
- Anschließend das Rückenteil mit den Vorderteilen an der Schulter nähen. Vorder- und Rückenteil liegen rechts auf rechts.
- Die Seitennähte kannst Du nun auch nähen



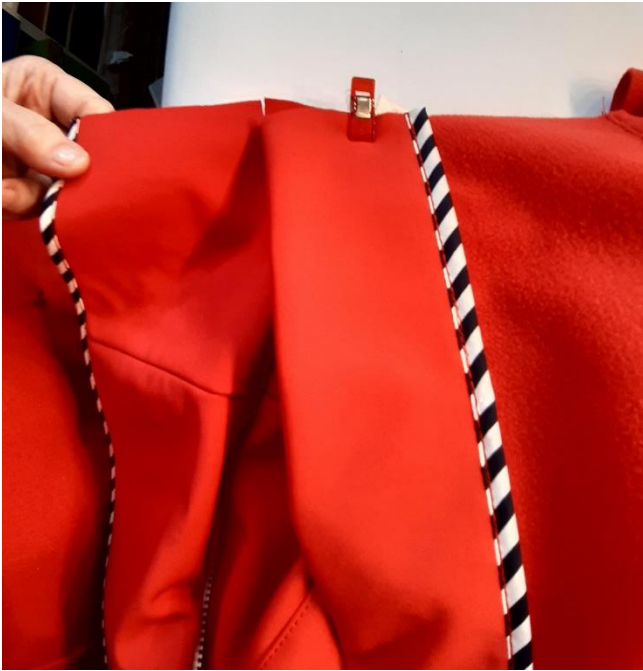
- Hier werden in der Kapuze links und rechts eine kleine Falte gelegt
- Kapuze rechts auf rechts an den Mantel nähen, die Umbrüche vorne bleiben außen vor



Annähen der Kapuze fotografiert



- Du steckst die Kapuze an den Halsausschnitt – dazu hast Du Dir in der rückwärtigen Mitte eine Markierung angebracht – dort startest Du auch mit dem Anstecken
- Die Kapuze hat Markierungen für den Schulterpunkt und vorne sind ebenfalls Markierungen angebracht, wo die Kapuze beginnt – achte auf die Belege – die Kapuze überlappt vorne







- Kapuze annähen
- Im zweiten Schritt den Beleg umschlagen





Beleg annähen – achte darauf, dass auf beiden Seiten die Höhe gleich ist und der Reißverschluss genau zusammentrifft



- Auf der anderen Seite ebenfalls die Belege nach links einschlagen – nochmals kontrollieren, damit die Längen auf beiden Seiten passen - nähen

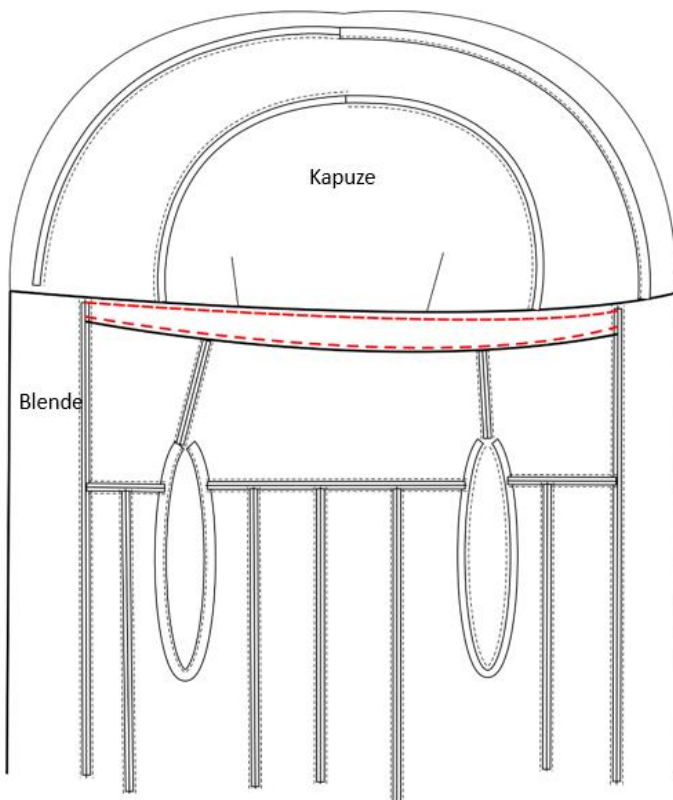


- Die Belege beginnen und Enden am Kapuzenanfang/ende





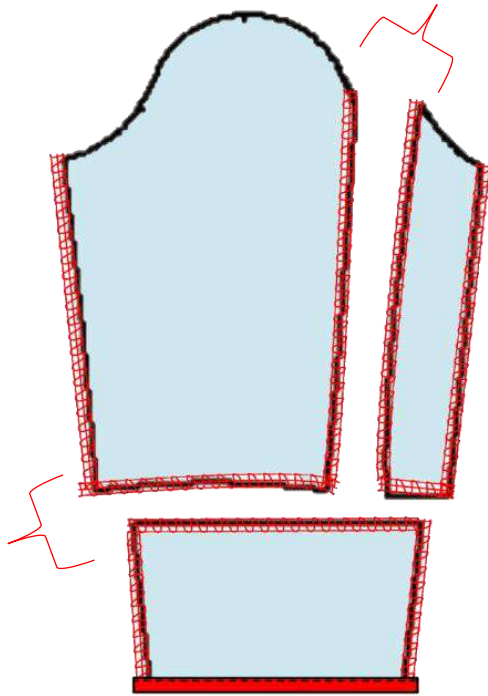
- Der Halsausschnitt wird wieder mit Schrägband versäubert



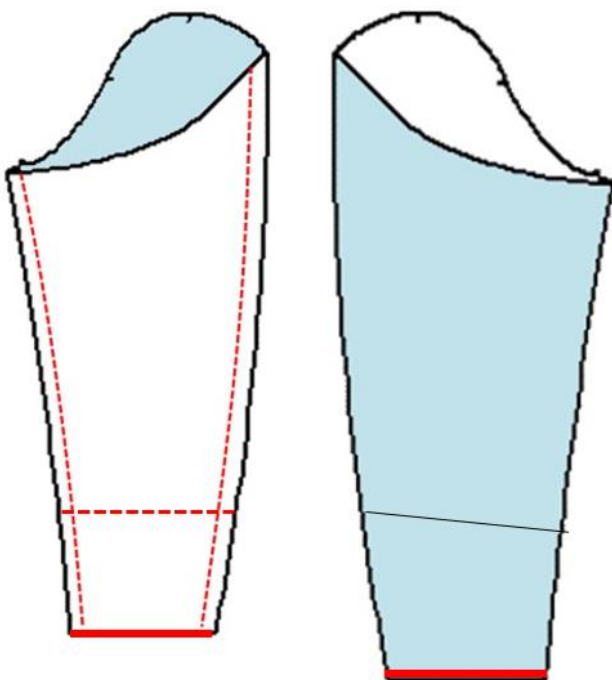
- Um den Halsausschnitt zu versäubern, wird das Schrägband flach verwendet.
- Die Kapuzennaht wird nach unten in den Mantel gelegt, anschließend steppst Du das Schrägband auf.
- Nun auch noch auf der anderen Seite das Schrägband feststeppen.
- Das Schrägband sollte etwas unter die Blenden reichen, damit die Enden verdeckt sind



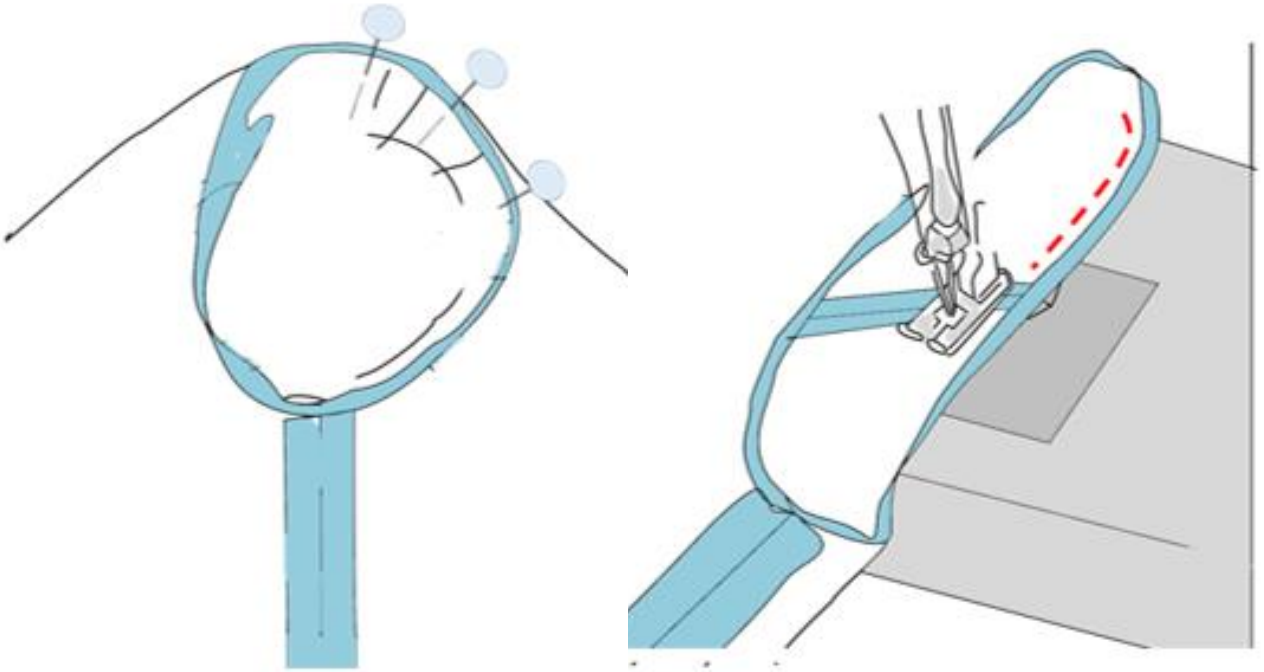
- Ärmelteile mit der Overlock versäubern und zusammennähen.
- Der Saum des Ärmels wird wieder mit Schrägband versäubert. Saumzugabe Ärmel nach links bügeln. Nun den Ärmel komplett zusammennähen



- Seitennaht des Ärmels schließen – so sieht der fertige Ärmel aus



- Ärmel einstecken, auf die Passzeichen achten. Oben in der Armkugel ist etwas Mehrweite, die wird beim Nähen eingehalten. Genäht wird in der Armkugel, damit die Mehrweite ohne Falten eingehalten werden kann.



- Beide Stofflagen der Ärmelkugel mit Schrägband versäubern (siehe Pfeil) - Den Ärmelsaum mit der Hand festnähen



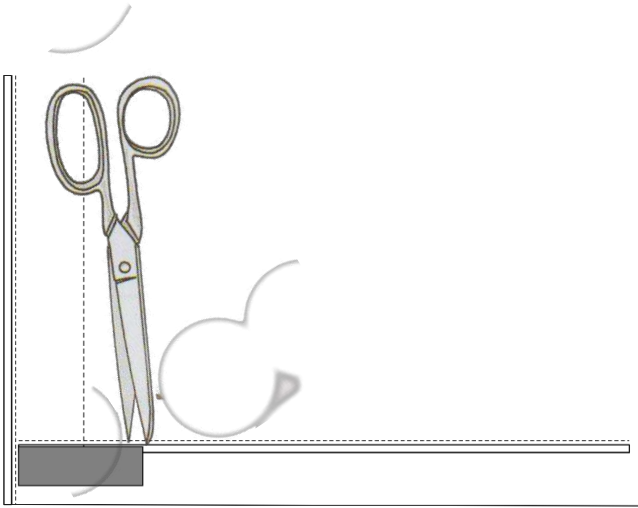


- Sieht dann so aus.

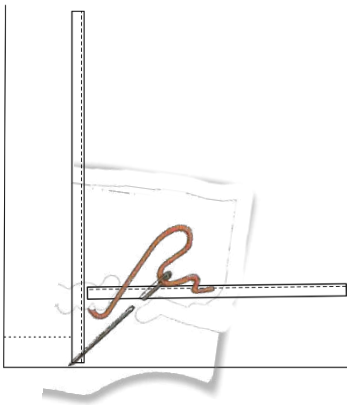


- Den Saum unten nach links bügeln, anschließend die Blenden darüber legen





- Damit die Blenden nicht so dick sind, kannst Du die Nahtzugaben/Saum zurück schneiden



- Blenden nochmals gerade bügeln.
- Auf beiden Seiten kontrollieren, ob die Vorderteile gleich lang sind. Saum mit der Hand annähen. Die Blenden kannst Du von rechts absteppen, sollte auf jeder Seite gleich breit sein



- Um die Knebelknöpfe anzubringen, schließt Du den Reißverschluss und steckst die Knebelknöpfe auf.
- Anschließend lassen sich diese sehr gut mit der Nähmaschine annähen.
- Wir haben welche mit Kunstleder genommen, die lassen sich sehr gut mit der Nähmaschine verarbeiten.
- Ein Rollfuß oder ein Teflonfuß erleichtern die Arbeit
- Dein Mantel ist nun fertig 😊





Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Du Deine Werke markierst, damit wir sie bewundern können.

Hashtags: #toscaminni #dufflecoatprinzess

Facebook - Instagram – Newsletter - Nähblog



Bist Du auf Makerist?

Deine Werke kannst Du hier auch in der [»Werkschau](#) zeigen – wir würden uns freuen, wenn Du uns hier verlinkst und den Schnitt bewertest 😊

Impressum:

Silvia Vogt

TOSCAminni-Schnittmanufaktur

Scheibenstraße 1

94557 Niederalteich

0160-4546016

www.toscaminni.de

info@toscaminni.de

USt-IdNr.: DE 247560793

